

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderats der Stadt Rheinfelden (Baden)
vom 29.09.2016 | im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchplatz 2

Top 1 **Fragen der Einwohner**

Top 2 **Verkehrs- und Mobilitätsplan** **Vorlage: 606/27/2016**

Der Gemeinderat beschließt den Verkehrs- und Mobilitätsplan

Top 3 **Gesellschafterversammlung der Städtischen** **Wohnungsbaugesellschaft mbH Rheinfelden;** **Jahresabschluss 2015 der Gesellschaft** **Vorlage: 20/04/2016**

Der Gemeinderat beauftragt den Oberbürgermeister in der Gesellschafterversammlung wie folgt zu stimmen:

1. Dem Geschäftsbericht, dem Jahresabschluss sowie dem Bericht des Aufsichtsrates für das Jahr 2015 wird zugestimmt.
2. Die Geschäftsführung wird entlastet.
3. Der Aufsichtsrat wird entlastet.

Top 4 **Neuregelungen im Umsatzsteuerrecht der öffentlichen Hand,** **Grundsatzbeschluss über die Ausübung des Optionsrechts bis** **Ende 2020** **Vorlage: 20/05/2016**

Der Gemeinderat beschließt, die Option gemäß § 27 Absatz 22 Satz 3 Umsatzsteuergesetz auszuüben und die bis zum 31.12.2015 geltende Rechtslage im Umsatzsteuerrecht bis zum Ablauf des 31.12.2020 anzuwenden.

Top 5 **Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Stadt Rheinfelden** **und der Eigenbetriebe Stadtwerke Rheinfelden (Baden) und** **Abwasserbeseitigung** **Vorlage: 200/15/2016**

1. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2014 gemäß § 95 b Abs. 1 GemO wie folgt fest:
-

1. Ergebnisrechnung

Ordentliches Ergebnis	765.911,01 €
Sonderergebnis	<u>546.354,66 €</u>
Gesamtergebnis	1.312.265,67 €

Übertragene Auszahlungsermächtigungen	1.387.962,62 €
---------------------------------------	----------------

Gemäß § 49 Absatz 3 GemHVO wird das ordentliche Ergebnis der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und das Sonderergebnis der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

2. Finanzrechnung

Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	3.661.751,30 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.541.943,58 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 7.741.725,92 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 351.542,35 €
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	<u>7.702.796,53 €</u>
Endbestand an Finanzmitteln	4.813.223,14 €

Übertragene Auszahlungsermächtigungen	3.853.113,89 €
---------------------------------------	----------------

3. Vermögensrechnung (Bilanz)

Bilanzsumme	171.718.833,04 €
-------------	------------------

2. Der Gemeinderat stellt die Jahresabschlüsse 2014 gemäß §§ 9 und 16 des Eigenbetriebsgesetzes wie folgt fest:

Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

a) Gesamtbilanzsumme	9.311.886,10 €
-----------------------------	----------------

davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	8.709.557,00 €
das Umlaufvermögen	602.329,10 €
die Rechnungsabgrenzung	0,00 €

davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	2.309.971,28 €
die Sonderposten mit Rücklageanteil	815.490,00 €
die empfangenen Ertragszuschüsse	243.106,00 €
die Rückstellungen	28.537,22 €
die Verbindlichkeiten	5.914.781,60 €
die Rechnungsabgrenzung	0,00 €

b) Gesamtjahresgewinn	213.326,08 €
Summe der Erträge	2.589.925,37 €
Summe der Aufwendungen	<u>2.376.599,29 €</u>

Der Jahresgewinn 2014 von 213.326,08 € wird in Höhe von 153.500,00 Euro (dies entspricht einer Eigenkapitalverzinsung von 10 % bei der Sparte Wasserversorgung) an den Haushalt der Stadt Rheinfelden (Baden) abgeführt und der Restbetrag in Höhe von 59.826,08 Euro auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Betriebsleitung wird entlastet.

Nachrichtlich: Stadtwerke Sparte Wasserversorgung

a) Bilanzsumme	9.278.726,73 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	8.676.433,63 €
- das Umlaufvermögen	602.329,10 €
- die Rechnungsabgrenzung	0,00 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	2.330.601,28 €
- die Sonderposten mit Rücklageanteil	815.490,00 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	243.106,00 €
- die Rückstellungen	28.537,22 €
- die Verbindlichkeiten	5.861.028,23 €
- die Rechnungsabgrenzung	0,00 €
b) Jahresgewinn	233.956,08 €
Summe der Erträge	2.589.925,37 €
Summe der Aufwendungen	2.355.969,29 €

Nachrichtlich: Stadtwerke Sparte Wärmeversorgung

a) Bilanzsumme	33.123,37 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	33.123,37 €
- das Umlaufvermögen	0,00 €
- die Rechnungsabgrenzung	0,00 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	0,00 €
- die Sonderposten mit Rücklageanteil	-20.630,00 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	0,00 €
- die Rückstellungen	0,00 €
- die Verbindlichkeiten	53.753,37 €
- die Rechnungsabgrenzung	0,00 €
b) Jahresverlust	20.630,00 €
Summe der Erträge	0,00 €
Summe der Aufwendungen	20.630,00 €

Abwasserbeseitigung Rheinfelden

a) Bilanzsumme	30.403.312,87 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	29.455.912,85 €
- das Umlaufvermögen	947.400,02 €
- die Rechnungsabgrenzung	0,00 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	471.017,23 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	7.441.929,31 €
- die Rückstellungen	2.241.865,53 €
- die Verbindlichkeiten	20.248.500,80 €
- die Rechnungsabgrenzung	0,00 €
b) Jahresgewinn	0,00 €
Summe der Erträge	5.141.136,22 €
Summe der Aufwendungen	5.141.136,22 €

Das Jahresergebnis 2014 beträgt 0,0 €.

Die Betriebsleitung wird entlastet.

Top 6	Feststellung des Jahresabschlusses 2014 des Eigenbetriebs Bürgerheim Vorlage: BGH/16/2016
--------------	--

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

1. den Jahresabschluss 2014 wie vorgelegt festzustellen
2. den Jahresgewinn 2014 von 24.786,60 € auf neue Rechnung vorzutragen
3. die Betriebsleitung zu entlasten

Top 7	Umsetzung von Maßnahmen aus den Generalentwässerungsplänen (GEP) von Rheinfelden und der einzelnen Ortsteile als Auflage des Landratsamtes Vorlage: EBAWB/10/2016
--------------	--

1. Der Gemeinderat nimmt die Prioritätenliste der Maßnahmen zur Kenntnis
2. Der Gemeinderat fasst, vorbehaltlich der Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2017, den Baubeschluss für die geplanten Maßnahmen gemäß vorgelegter Anlage

**Top 8 Antrag auf Aufnahme des Sanierungsgebietes "Ortskern Herten II"
in ein Programm der städtebaulichen Erneuerung
Vorlage: 600/44/2016**

Der Gemeinderat fasst nachstehende Beschlüsse:

- a) Es soll ein Antrag auf Aufnahme des Sanierungsgebietes „Ortskern Herten II“ in ein Programm der städtebaulichen Erneuerung mit der vorgeschlagenen Abgrenzung des Sanierungsgebietes gestellt werden.
- b) Die vorgestellte Grobanalyse wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
- c) Die entsprechenden Haushaltsmittel sind bereitgestellt.

**Top 9 Bebauungsplan "Am Rhein", Ortsteil Herten;
Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
sowie Auslegungsbeschluss
Vorlage: 600/45/2016/1**

Der Gemeinderat fasst nachstehende Beschlüsse:

- a) Unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander wird den Stellungnahmen und Lösungsvorschlägen der Verwaltung bezüglich der im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorgebrachten Anregungen zugestimmt.
- b) Es wird die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes „Am Rhein“ gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch beschlossen.

**Top 10 Bebauungsplan "Nördliche Erweiterung Aluminium, Werk III" mit
örtlichen Bauvorschriften, Ortsteil Karsau;
Ergebnis der öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung
sowie Satzungsbeschluss
Vorlage: 600/46/2016**

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

- a) Unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander wird den Stellungnahmen und Lösungsvorschlägen der Verwaltung bezüglich der im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen (§ 4 Abs. 2 BauGB) zugestimmt.
- b) Der Bebauungsplan „Nördliche Erweiterung Aluminium, Werk III“ und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan werden gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch jeweils als Satzung beschlossen

**Top 11 Agglomerationsprogramm Basel, 3. Generation, Eingabe beim Bund
Vorlage: 606/23/2016**

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss, die in den Erläuterungen genannten Maßnahmen zum Agglomerationsprogramm Basel, entsprechend umzusetzen.

Folgende Bestätigung kann der Geschäftsstelle des Aggloprogramms Basel mitgeteilt werden.

Die Unterzeichnende bestätigt, dass die Exekutive der Stadt Rheinfelden sich im Rahmen seiner Zuständigkeit mit Beschluss vom 29.09.2016 verpflichtet hat, die die Stadt Rheinfelden betreffenden Maßnahmen des Agglomerationsprogramms Basel der 3. Generation umzusetzen bzw., soweit nicht in seiner Zuständigkeit liegend, zu gegebener Zeit den intern zuständigen Organen einen entsprechenden Antrag zu unterbreiten.

**Top 12 Friedrichstraße / Ersatz der Straßenbäume: Genehmigung einer
überplanmäßigen Ausgabe
Vorlage: 601/13/2016**

Der Gemeinderat genehmigt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 63.000,- Euro für den Ersatz der Straßenbäume in der Friedrichstraße (i54100060052 / 78720100).

**Top 13 Gewerbegebiet Einhäge - Auftragsvergabe
Vorlage: 606/28/2016**

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Die Arbeiten werden für die Angebotssumme von 1.220.417,39 € an die Firma Schleith GmbH, 78256 Steißlingen, vergeben.

**Top 14 Unterhaltsreinigung der städtischen Gebäude - Neuvergabe der Lose 3
und 4
Vorlage: 652/02/2016/1**

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

- (a) Die Kündigung der COWA Service Gebäudedienste GmbH für die Lose 3 und 4 der Unterhaltsreinigung wird unter der Maßgabe akzeptiert, dass die Firma die Leistungen weiterhin erbringt, bis ein Nachfolgeunternehmen diese übernehmen kann (voraussichtlich Anfang November 2016).
- (b) Die Lose 3 und 4 der Unterhaltsreinigung werden zu den Konditionen der bei der Ausschreibung 2015 unterbreiteten Angebote wie folgt vergeben:
 - Los 3 an die Prior & Peußner GmbH & Co. KG. mit einer Angebotssumme von EUR 239.752,71 pro Jahr;

- Los 4 an die Petrone GmbH mit einer Angebotssumme von EUR 265.556,90 pro Jahr.

Die in der Ausschreibung vorgesehene Loslimitierung wird insofern geändert.

**Top 15 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe und Vergabe der Bauleistungen für die Erneuerung des Kanales in der Burgstraße, OT Karsau, 1. Bauabschnitt
Vorlage: EBAWB/06/2016**

Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 55.000,- €. Die Deckung erfolgt aus den nicht verbrauchten Kreditaufnahmen aus 2015 in gleicher Höhe.

Die Maßnahme wird an die Firma Bau GmbH Herrischried, zum Angebotspreis von 444.560,88 Euro einschl. MwSt. vergeben.

**Top 16 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe und Vergabe der Erneuerung des Kanales im Bereich Rapperswyher Strasse im OT Adelhausen
Vorlage: EBAWB/08/2016**

Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 60.000,- €. Die Deckung erfolgt aus den nicht verbrauchten Kreditaufnahmen aus 2015 in gleicher Höhe.

Der Gemeinderat vergibt die Maßnahme im Bereich Rapperswyher Strasse im OT Adelhausen an die günstigste Bieterin, die Firma Bau GmbH Herrischried aus Wehr, zum Angebotspreis von brutto 585.865,37 Euro

**Top 17 Vergabe von Bauleistungen für den Umbau der RÜ 6 Ost/West und Erneuerung SW Druckleitung
Vorlage: EBAWB/09/2016/1**

Der Gemeinderat fasst nachstehende Beschlüsse:

Umbau der Regenüberläufe RÜ 6 Ost und West sowie die Erneuerung der Druckleitung ab dem Pumpwerk Warmbach bis zum Übergabeschacht im Kreuzungsbereich vor Mouscronallee.

Die Bauleistungen werden an die Firma Bau GmbH Herrischried aus 79664 Wehr, zum Angebotspreis von 1.665.683,36 Euro einschl. MwSt. vergeben.

Top 18 Bekanntgaben - Anfragen und Anregungen der Stadträte/innen
